Hedderichstraße 114
60596 Frankfurt am Main
www.fischertheater.de

S. FISCHER THEATER MEDIEN

Tel. +49 (0) 69 6062-270
Fax. +49 (0) 69 6062-355
theater@fischerverlage.de

Caren Jeß

Caren Erdmuth Jeß, geboren 1985 in Eckernförde, studierte Deutsche Philologie und Neuere deutsche Literatur in Freiburg i.Br und Berlin. Als Dramatikerin trat sie das erste Mal 2017 in Erscheinung, als sie mit ihrem Stück Deine Mutter oder Der Schrei der Möwe den dritten Platz des Osnabrücker Dramatikerpreises belegte. 2018 gewann sie die Residency des Münchner Förderpreises für deutschsprachige Dramatik mit Bookpink. Mit der Grazer Uraufführungsinszenierung von Bookpink wurde sie 2020 für den Mülheimer Dramatikerpreis nominiert und zur Nachwuchsdramatikerin des Jahres erklärt. Im Jahr davor gewann sie außerdem den Else-Lasker-Schüler-Stückepreis für ihr Stück Der Popper und den Preis der taz-Publikumsjury des 26. open mike für Die Ballade von Schloss Blutenburg. 2023 gewann sie für das Stück Die Katze Eleonore in der Produktion des Staatsschauspiel Dresden den Mülheimer Dramatikpreis sowie den Publikumspreis der Mülheimer Theatertage. Caren Jeß lebt in Dresden.

Auszeichnungen

2017 Dritter Platz des Osnabrücker Dramatikerpreises mit Deine Mutter oder der Schrei der Möwe

2018 Residency des Münchner Förderpreises für deutsche Dramatik mit Bookpink

2018 Gewinnerin des taz-Publikumspreises in der Kategorie Lyrik im Rahmen des open mike-Wettbewerbs für junge Literatur

2019 Einladung zum Heidelberger Stückemarkt mit Bookpink

2020 Erster Stückepreis im Rahmen des Else-Lasker-Schüler-Dramatikerpreises mit Der Popper

2020 Aufenthaltsstipendium am Literarischen Colloquium Berlin

2020 Teilnahme an der Mülheimer StückeWerkstatt mit Kitsch

2020 Nominierung zum Mülheimer Dramatikerpreis mit Bookpink in einer Inszenierung des Schauspiel Graz

2020 Nachwuchsdramatikerin des Jahres (Kritiker-Umfrage des Jahrbuchs von Theater heute)

2023 Mülheimer Dramatikerpreis mit Die Katze Eleonore in einer Inszenierung des Staatsschauspiel Dresden

2024 poet in residence an der Uni Duisburg-Essen

2024 Hebbel-Preis

Theaterstücke

Ave Joost
Uraufführung:
14.03.2024 | Staatstheater Nürnberg
Regie: Branko Janack

Bookpink
Uraufführung:
29.11.2019 | Schauspielhaus Graz
Regie: Anja Michaela Wohlfahrt

Das Stillleben
Uraufführung:
20.10.2022 | Theater Heidelberg
Regie: Tugsal Mogul

Dem Marder die Taube
Uraufführung:
30.4.2023 | Deutsches Theater Berlin
Regie: Stephan Kimmig

Der Popper
Uraufführung:
10.04.2021 | Pfalztheater Kaiserslautern
Regie: Ingo Putz

Die Katze Eleonore
Uraufführung:
11.9.2022 | Staatsschauspiel Dresden

Regie: Simon Werdelis

Die Walküren
Uraufführung:
16.3.2023 | Staatstheater Braunschweig
Regie: Alexandra Holtsch

Eleos
Uraufführung:
04.11.2021/18.3.2022 | Schauspielhaus Graz/Staatstheater Braunschweig
Regie: Daniel Foerster/Nils Zapfe

Kitsch

Klang des Regens
Uraufführung:
6.6.2021 | Theater Augsburg
Regie: Miriam Ibrahim

Knechte
Uraufführung:
15.2.2022 | Kosmos Theater Wien
Regie: Ebru Tartici Borchers

Hörspiele

Bookpink
Produktion: SWR 2021
mit: Cathlen Gawlich, Annika Meier, Anika Baumann, Gisa Flake, Marc Hosemann, Sascha Nathan, Paul Schröder und Maximilian Brauer
Regie: Leonhard Koppelmann

Ursendung: SWR2: 1.5.2021

Publikationen

Dramatische Rundschau
01
ISBN: 978-3-10-491138-0

Dramatische Rundschau 03
ISBN: 978-3-10-491504-3

Dramatische Rundschau 05

ISBN: 978-3-596-70943-4

Dramatische Rundschau
01
ISBN: 978-3-596-70516-0

Dramatische Rundschau 05
ISBN: 978-3-10-491851-8